

Checkliste Steuererklärung

Folgende Unterlagen werden benötigt:

- Steuererklärung / Steuerbescheid Vorjahr
- Elektronische Lohnsteuerbescheinigung
- Kopie Personalausweis (beide Seiten – zur Identifizierung vor der Finanzverwaltung)
- Bescheinigung über:
 - Arbeitslosengeld
 - ALG II (Hartz IV)
 - Krankengeld
 - Elterngeld, Mutterschaftsgeld
 - Rentenanpassungen, Rentenbescheide
- Pflegebedürftigkeit / Schwerbeschädigtenausweis / Nachweis vom Amt für Arbeit und Soziales wenn Behinderung zwischen 20 % und 50 % liegt
- Änderungen im Familienstand (z.B. Heiratsdatum, Scheidungs- oder Trennungsdatum)
- Änderungen der Religionszugehörigkeit
- Änderungen persönlicher Daten (z.B. Adresse, Telefonnummer, Emailadresse, Bankverbindung)

Sonderausgaben:

- Versicherungsverträge:
 - Rüruprente
 - Riesterreute (Bescheinigung nach § 10a zur Vorlage beim FA)
 - Lebensversicherung / Rentenversicherung bis Beginn 12/2004
 - Kranken- /Arbeitslosenversicherung (freiwillig)
 - Haftpflichtversicherung
 - Unfallversicherung
 - Erwerbs-/Berufsunfähigkeitsversicherung
 - Nachträge zu Versicherungspolicen oder Beitragsrechnungen (z.B. bei Kfz-Versicherungen)
 - Wenn sich keine Änderungen ergeben haben – Kontoauszug
- Bescheinigungen der Krankenkassen über die gezahlten Beiträge zur Kranken- und Pflegeversicherung, soweit nicht auf der Jahreslohnsteuerbescheinigung ausgewiesen, auch Erstattungen
- Belege über Spenden, Mitgliedsbeiträge an politische Parteien, gezahltes Kirchgeld

Außergewöhnliche Belastungen:

- Nachweise über Arzt-, Krankenhaus- und Kurkosten
- Zuzahlungen bei Zahnersatz, Brillen, Hörgeräten etc.
- Zuzahlungen für ärztlich verordnete Medikamente und andere außergewöhnliche Belastungen
- Nachweise über die Pflege von Angehörigen und Pflegegrad
- Belege über die Unterstützung von Angehörigen oder über die Zahlung von Unterhaltsleistungen/Renten und Nachweise über deren Einkommen
- Beerdigungskosten (wenn aus Nachlass nicht gedeckt)

Kinder:

- Angaben über Anzahl Kinder sowie Name, Vorname, Geburtsdatum
- Steuer-Identifikationsnummer der Kinder
- Belege zu Kinderbetreuungskosten (inklusive Zahlungsnachweis)
- Steuerfreie Arbeitgeberleistungen Kinderbetreuung
- Belege über den Bezug von Unterhaltsleistungen
- Nachweise über Ausbildungszeiträume sowie Einkünfte und Bezüge der Kinder (z.B. Ausbildungsvertrag, Immatrikulationsbescheinigung bei Studium)
- Nachweise über auswärtige Unterbringung der Kinder
- Nachweise über etwaige Behinderungen
- Krankenversicherungsbeiträge

Berufsbedingte Aufwendungen und Werbungskosten:

- Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte (einfache Entfernung in km, Anzahl Tage)
- Kosten für Arbeits- und Hilfsmittel (z.B. Arbeitsbekleidung, Fachliteratur, Werkzeug – Belege erforderlich)
- Ausbildungs- und Fortbildungskosten (z.B. Gebühren, Schreibmaterial, Fahrt- und Übernachtungskosten)
- Bewerbungskosten (z.B. Bewerbungsunterlagen, Telefon- und Internetkosten, Kosten für Vorstellungsgespräche (Fahrt- und Übernachtungskosten))
- Belege über Steuerberatungskosten
- Belege über Telekommunikationskosten
- Anzahl der Homeoffice Tage
- Erstattungen vom Arbeitgeber
- Nachweise über Reisekosten für dienstliche Zwecke (in km, Anlass, Ort, Dauer, Fahrtkosten, Übernachtungskosten, Nebenkosten – abzüglich Erstattungen des Arbeitgebers)
- Einsatzwechselfähigkeit an wie viel Tagen/Jahr ab 8 Stunden bzw. 24 Stunden

- Unterlagen zum Arbeitszimmer (nur wenn Mittelpunkt der beruflichen Tätigkeit)
- Kosten für doppelte Haushaltsführung (Beginn, einfache Entfernung in km zwischen Wohnort und Zweitwohnung, Anzahl Familienheimfahrten, Miete, Mietnebenkosten, Hausrat, Sonstige)
- Beiträge zu Berufsverbänden / Gewerkschaften
- Beruflicher Beitragsanteil für Rechtschutzversicherungen
- Unfallkosten auf dem Arbeitsweg oder auf Dienstreisen (Kostennachweise, Erstattungen der Versicherung)

Immobilienbesitzer und Mieter:

- Haushaltsnahe Dienstleistungen / Handwerkerleistungen (Rechnungen, Überweisungsnachweise, Verträge)
- Haushaltsnahe Beschäftigungsverhältnisse (Vertrag, Nachweis über Abführung der Sozialversicherungsbeiträge)
- Nachweise zu Einkünften aus Vermietung und Verpachtung (Einnahmen/Ausgaben)
- Jahresrechnung der Wohneigentümergeinschaft (Eigentümer und Mieter)
- Bei Vermietung und Verpachtung von Ferienwohnungen/Ferienhäusern Angabe an wie vielen Tagen Wohnung/Haus vermietet, selbst genutzt oder leer gestanden hat sowie Anzahl der ortsüblichen Vermietungstage – Abfrage im jeweiligen Urlaubsort

Sparer und Anleger (inkl. Kryptowährung)

- Jahressteuerbescheinigungen über Kapitalerträge (auch bei Abgeltungssteuer, muss teilweise bei Kreditinstitut beantragt werden)
- Bescheinigung über vermögenswirksame Leistungen
- Verlustbescheinigungen
- Kryptowährungen (BTC, ETH ...) zählen als sonstige Wirtschaftsgüter und der Verkauf zählt als privates Veräußerungsgeschäft – Aufstellungen oder Nachweise über die Einkünfte bei Gewinnen über 600 EUR oder beim Verkauf vor Ablauf der Spekulationsfrist von einem Jahr